

KARL H. WÖRNER

GESCHICHTE DER MUSIK

EINSTUDIEN-
UND NACHSCHLAGEBUCH

Dritte Auflage. Neufassung



VANDENHOECK & RUPRECHT • GÖTTINGEN

I N H A L T

Bibliographische Hilfsmittel	11
Beispielsammlungen zur Musikgeschichte	11
Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen	12
I. Die Anfänge	15
A. Entstehung der Musik	15
B. Zur Musik der Naturvölker	20
C. Mehrstimmigkeit in außereuropäischer Musik	24
II. Antike	29
A. Die antiken Kulturen in China und im vorderen Orient	29
B. Die Musik der Griechen	39
C. Hellenismus	53
III. Byzanz	56
IV. Die Musik der altchristlichen Kirche	58
V. Zur Musik und Musikgeschichte des europäischen Mittelalters	62
VI. Die einstimmige geistliche Musik seit der zweiten Hälfte des 7. Jahrhunderts	67
A. Der Gregorianische Choral	67
B. Tropus und Sequenz	79
C. Lauda und Cantiga	83
D. Das deutschsprachige Kirchenlied bis zur Reformation	85
E. Der tschechische vorhussitische, hussitische und nachhussitische Gesang	86
VII. Die einstimmige weltliche Musik des Mittelalters	90
A. Troubadours und Trouveres	92
B. Minnesänger	96
C. Meistersinger	98
VIII. Die mehrstimmige Musik des Mittelalters	99
Ä. Das frühe Organum (um 900 bis um 1130)	101
B. Notre-Dame-Sdiule in Paris (Notre-Dame-Epoche) (Mitte des 12. bis Mitte des 13. Jahrhunderts)	104
C. Die zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts (Ars antiqua)	108
D. Das 14. Jahrhundert in Frankreich (Ars nova)	111
E. Das 14. Jahrhundert in Italien (Trecentomusik)	115
F. Das späte 14. Jahrhundert in Frankreich und Italien	119
G. England bis zum Tode Dunstables (1453)	120

IX. Übergang zur Neuzeit	124
X. Die franko-flämische Musik des 15. und 16. Jahrhunderts	128
A. Erster Zeitabschnitt (Erste Hälfte des 15. Jahrhunderts)	129
B. Zweiter Zeitabschnitt (Zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts)	134
C. Dritter Zeitabschnitt (Ende de-; 15. Jaluhunderts bis zum Tode Josquins)	135
Deutschlands geistliche Vokalmusik	138
D. Viertes Zeitabschnitt (Zweites und drittes Drittel des 16. Jahrhunderts)	140
E. Fünfte- Zeitabschnitt (Zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts)	142
Die Anfänge des Notendrucks	143
F. Holland im Obergang vom 16. zum 17. Jahrhundert	144
XL Die Venezianische Schule	144
XII. Die Römische Schule	147
XIII. Katholische Kirchenmusik vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart	150
A. Die Musik im katholischen Gottesdienst	150
B. 17. Jahrhundert	159
C. 18. Jahrhundert	161
D. 19. Jahrhundert	164
Die Reformbewegung der katholischen Kirchenmusik in Deutschland	167
E. 20. Jahrhundert	168
XIV. Evangelische Kirchenmusik	169
A. Luther und der evangelische Gottesdienst	169
B. Die evangelischen Gesangbücher	170
C. Choralmotette und Spruchmotette, Geistliches Konzert, Kantate, Passion	172
D. Kantoreien und Kantoren vom 16. bis »um 18. Jahrhundert	178
E. Schütz, Bach	182
F. Die evangelische Kirchenmusik seit Bachs Tod	183
XV. Die vokale Gesellschaftskunst des 16. Jahrhunderts	186
A. Italien	186
B. Burgund und Frankreich	189
C. Deutschland	192
D. England	197
XVI. Barock, Klassik und Romantik	198
A. Das Barockzeitalter	198
B. Klassik	204
C. Romantik	210
XVII. Die Oper	215
A. Vorgeschichte	215
1. Die Musik in der dramatischen Kunst vor 1600	215
2. Die Vorbereitung der Monodie	216

B. Italien	217
1. 17. Jahrhundert	218
2. 18. Jahrhundert	221
3. 19. Jahrhundert	233
C. Frankreich	235
1. Tragödie lyrique	236
2. Opera comique	242
D. Deutschland	247
1. Von den Anfängen bis um 1750	248
2. Die deutsche musikdramatische Bewegung im 18. Jahrhundert	252
3. Das deutsche Singspiel im 18. Jahrhundert	253
4. Das 19. Jahrhundert	256
E. England	261
F. Tschechoslowakei	263
G. Rußknd.	267

XVIII. Das Oratorium

A. 17. Jahrhundert	273
1. Italien	273
2. Deutschland	277
B. 18. Jahrhundert	278
1. Das Oratorium der Neapolitanischen Schule	278
2. Händels Oratorien	282
3. Das deutsche Oratorium	283
4. Der stilistische und inhaltliche Umschwung seit 1750	284
5. Joseph Haydn	285
C. 19. Jahrhundert	286
1. Deutschland	286
2. Frankreich	288
3. Tschechoslowakei	289
4. Italien	290
5. England	290

XIX. Musik für Orchester

A. Tanzmusik und Orchestersuite	290
1. Anfänge der Instrumentalmusik	291
2. Tänze des 15. und 16. Jahrhunderts	292
3. Tänze der Barockzeit	292
4. Die Orchestersuite im 17. Jahrhundert	293
B. Orchestermusik und instrumentale Ensemblemusik der Barockzeit	296
1. Instrumentale Ensemblemusik im 16. Jahrhundert in Italien	297
2. Erste selbständige Orchestersätze	297
3. Kirdiensonate	293
4. Triosonate	300
5. Der Begriff ‚Concerto‘	300
6. Konzertsinfonie	301
7. Concerto grosso	301
8. Solokonzerte	303
C. Sinfonie	303
1. Der Stilwandel in der vorklassischen Übergangszeit (um 1720-1760)	303

2. Die frühklassische Zeit (um 1760-1780)	311
3. Die hochklassische Zeit (1781 bis um 1810).	313
4. Die Frühromantik (um 1810-1828).	314
5. Die Hochromantik (1823 bis um 1850).	315
6. Der romantische Klassizismus (1850 bis gegen 1900).	317
7. Jahrhundertwende.	319
D. Programmsinfonie und sinfonische Dichtung	320
E. Frankreich nach Berlioz	322
F. Osteuropa.	324
G. Ouvertüre.	329
 XX. Klavier-, Orgel- und Lautenmusik	 333
A. Die Instrumente.	333
B. Klavier- und Orgelmusik bis 1600.	334
C. 17. und 18. Jahrhundert (Barock).	333
D. Orgelmusik nach Bach.	347
E. Klaviermusik nach Badi.	349
F. Lautenmusik.	360
 XXI. Violinmusik.	 363
A. Das Instrument	364
B. Übergang vom 16. zum 17. Jahrhundert	365
C. 17. Jahrhundert	365
D. 18. Jahrhundert	369
E. 19. Jahrhundert	374
F. Auswahl aus den Violinkompositionen des 19. und 20. Jahrhunderts	376
 XXII. Kammermusik.	 379
 XXIII. Das Lied	 390
A. 17. Jahrhundert	391
B. 18. Jahrhundert	393
C. 19. Jahrhundert	399
1. Franz Schubert	400
2. Robert Schumann.	401
3. Johannes Brahms.	401
4. Hugo Wolf	402
5. Die Ballade	403
D. Das deutsche Chorlied.	404
E. Das außerdeutsche Sololied.	406
 XXIV. Das 20. Jahrhundert.	 408
A. Zur Situation des 20. Jahrhunderts.	408
B. Der geschichtliche Ablauf	421
C. Schlußbemerkungen	423
 XXV. Biographisches Material.	 425
Sachregister.	465
Namenregister.	472